

7.-9. November 2025

# 26. Darmstädter Gitarrentage

[www.gita-darmstadt.de](http://www.gita-darmstadt.de)

## **GUITAR HEROES**

Grisha Goryachev

Joscho Stephan

Duo Hands on Strings

## **Samrat Majumder**

Der DGP-Gewinner 2024

*The Mysterious Music of Frederic Mompou*

## **Marco Ramelli**

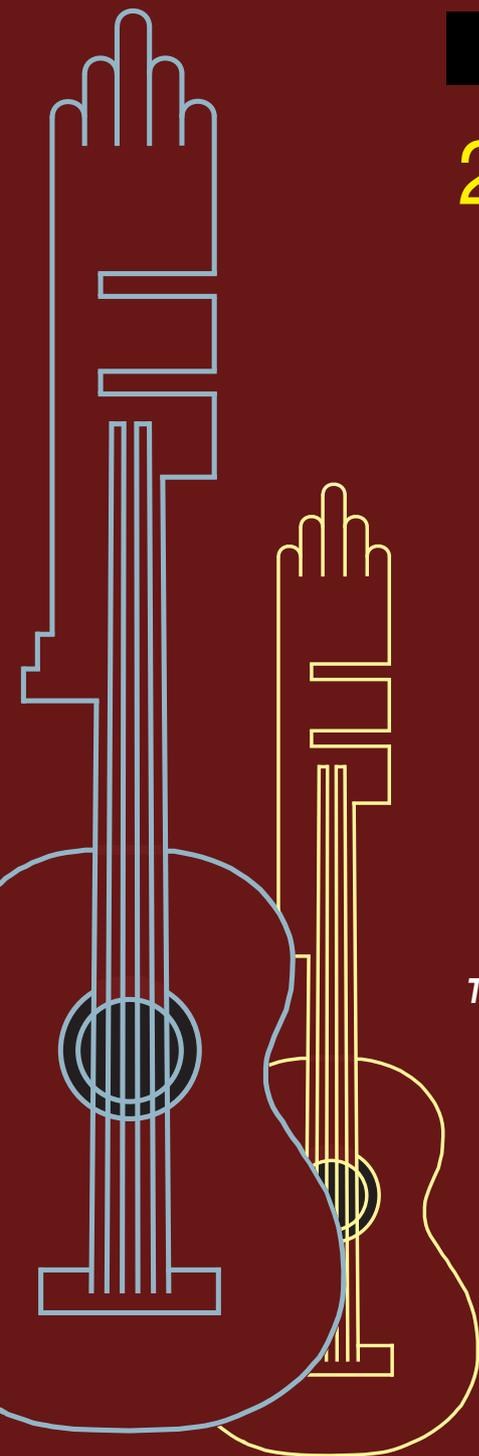
Spielpraktischer Vortrag

## **Carlo Marchione**

Classic-Romantic Highlights

## **Frequency Guitar Quartet**

Weltklasse aus 4 Nationen



## Grußwort des hessischen Ministers für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur



Liebe Freundinnen und Freunde der Gitarrenmusik,

die amerikanische Rocklegende Joan Jett sagte einmal: „Die Gitarre ist kein Ding. Sie ist eine Verlängerung von mir selbst. Sie ist, wer ich bin.“ Eine solche Leidenschaft für dieses besondere Instrument teilen sicher auch die Künstlerinnen und Künstler, die uns bei der diesjährigen Ausgabe der Darmstädter Gitarrentage mit ihrem Können begeistern. Seit mehr als 25 Jahren bringt das Festival Konzerte auf die Bühne, präsentiert sowohl bekannte Namen der Gitarrenszenen als auch spannende Newcomerinnen und Newcomer und hat sich einen Ruf erarbeitet, der weit über Darmstadts Grenzen hinausgeht.

Die Darmstädter Gitarrentage zeigen, dass Kultur nicht nur Freizeitgestaltung ist. Neben der Kunst geht es auch um Verständigung zwischen Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen und Lebensgeschichten. Veranstaltungen wie die Gitarrentage fördern den Austausch und machen Kunst und Kultur erlebbar. Gerade in krisenreichen Zeiten wie diesen ist Einsatz für kulturelle Teilhabe und Begegnung von unschätzbarem Wert.

Das Organisationsteam rund um Tilman Hoppstock schafft Zugang zu Kunst und Kultur und leistet damit einen wichtigen Beitrag für unsere demokratische Öffentlichkeit. Dafür meinen herzlichen Dank!

Ich lade Sie ein, in die facettenreiche und faszinierende Welt der Gitarrenmusik einzutauchen. Lassen Sie sich von Melodien, Künstlerinnen und Künstlern aus vielen Ländern verzaubern, berühren und begeistern!

Ihr

A handwritten signature in black ink, which reads "Timon Gremmels". The signature is written in a cursive, flowing style.

Timon Gremmels

Hessischer Minister für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur

## Grußwort des Oberbürgermeisters der Wissenschaftsstadt Darmstadt



Liebe Gäste,

die Darmstädter Gitarrentage zeigen seit fast 30 Jahren, was Kulturschaffende in Darmstadt für uns leisten: Wenn das Festival in diesem Jahr zum 26. Mal stattfindet, wird wieder deutlich, dass sich in der Wissenschaftsstadt Darmstadt musikalische Exzellenz in bürgernahen Kulturangeboten wiederfindet. Denn Hochkultur und Breitenkultur schließen sich in unserer Stadt nicht aus, sondern inspirieren sich.

Mit der Akademie für Tonkunst haben wir eine hochkarätige Ausbildungsstätte in unserer Stadt, die nicht nur viele musikalische Talente entdeckt und fördert, sondern mit ihren Musikerinnen und Musikern in unsere Stadtgesellschaft hineinwirkt und Kulturangebote für unsere Bürgerinnen und Bürger schafft.

Professor Tilman Hopstock und der von ihm gegründete Verein Darmstädter Gitarrentage mit einem Team voller junger engagierter Musikerinnen und Musiker zeigen das. Seine Idee, aus dem breiten Spektrum der Gitarrenmusik ein Festival mit Konzerten, Vorträgen und Meisterkursen zu gründen, hat sich in unserer Stadt etabliert. Die Darmstädter Gitarrentage sind fester Teil unseres Kulturkalenders geworden.

Gitarrenvirtuosen aus der ganzen Welt kommen an den Festivaltagen nach Darmstadt und zeigen der interessierten Bürgerschaft und dem musikalischen Nachwuchs ihr Können. Auf drei Tage voller Musik im Justus-Liebig-Haus und in der Thomasgemeinde können wir uns alle freuen.

Solche Kulturangebote benötigen neben ideeller auch finanzielle Förderung, damit sie stattfinden können. Daher danke ich allen Sponsoren, dass sie die Darmstädter Gitarrentage unterstützen. Die Wissenschaftsstadt Darmstadt steht ebenso fest hinter dieser Veranstaltung.

Allen Besucherinnen und Besuchern wünsche ich viel Freude bei den Darmstädter Gitarrentagen. Nutzen Sie dieses herausragende Kulturangebot in unserer Stadt!

Ihr

A handwritten signature in blue ink, which appears to read "Hanno Benz". The signature is fluid and cursive, written on a light-colored background.

Hanno Benz

Oberbürgermeister der Wissenschaftsstadt Darmstadt

## 26. Darmstädter Gitarrentage

Die Gitarre in Darmstadt steht in diesem Jahr besonders im Glanz des 2nd European Bach Guitar Awards 2025. Der größte europäische Gitarrenwettbewerb - nur 4 Wochen vor den Gitarrentagen - ist eigentlich nichts weniger als ein großes gemeinsames Fest mit vielen jungen europäischen Talenten, die ihr Können darbieten und den weltbesten Musikern, die für Meisterkurse und Jurytätigkeit nach Darmstadt gekommen sind.

Aber auch das eigentliche Gitarrenfestival bietet ein Programm mit vielen Stars der Gitarrenszenen aus 8 Nationen. Bereits zu Beginn wird unter dem Titel "Guitar Heroes" mit Grisha Goryachev, Joscho Stephan und dem Duo Hands on Strings ein fulminantes Eröffnungskonzert geboten. Weiter geht es mit dem Gewinner des DGP 2024, dem schottisch-indischen Gitarristen Samrat Majumder, ein absolutes musikalisches Ausnahmetailent. Der Vortrag mit Marco Ramelli über die Musik Frederic Mompous wird nicht weniger spannend. Ein Höhepunkt bildet das Konzert mit dem italienischen Künstler Carlo Marchione, der durch seine atemberaubenden Interpretationen das Publikum verzaubert. Den krönenden Abschluss bildet der Abend mit dem jungen Frequency Guitar Quartet.

Wir freuen uns, wenn Ihnen die Programmauswahl gefällt und wünschen allen Besuchern viel Spaß und Begeisterung bei den Konzerten, dem Vortrag und den Meisterkursen.

*Mit herzlichen Grüßen und freudiger Erwartung,,*

*das Organisationsteam der Darmstädter Gitarrentage*

*(Tilman Hoppstock, Franciel Monteiro, Lorik Pylla, Lukas Grossmann, Görkem Yilmaz)*

---

### IMPRESSUM

Veranstalter:	Darmstädter Gitarrentage e. V. Heidelbergerstraße 29, 64285 Darmstadt	
Kontakt:	Franciel Monteiro Tilman Hoppstock	Tel.: 0151 - 23 360 771 oder Tel.: 0172 - 69 28 987
E-mail Adresse:	info@gita-darmstadt.de	
Homepage/Infos:	www.gita-darmstadt.de	
Heftgestaltung:	T. Hoppstock (Gitarrenlogo von Karl-G. Geiger) Programmänderungen vorbehalten	

## EINTRITTSPREISE

1 - JUSTUS-LIEBIG-HAUS (Große Bachgasse 2), Freitag, 7.11.2025, 19:30 Uhr  
**ERÖFFNUNGSGALA: Guitar Heroes**  
22,00 Euro / Schüler und Studenten 19,00 Euro

2 - THOMASGEMEINDE (Flotowstraße 29), Samstag, 8.11.2025, 15:00 Uhr  
**Samrat Majumder - Recital Gitarre solo des DGP-Gewinners 2024**  
15,00 Euro / Schüler und Studenten 12,00 Euro

3 - THOMASGEMEINDE (Flotowstraße 29), Samstag, 8.11.2025, 17:00 Uhr  
**Spielpraktischer Vortrag "The Mysterious Music of Frederic Mompou"  
mit Marco Ramelli (Gitarre)**  
12,00 Euro / Schüler und Studenten 10,00 Euro

4 - THOMASGEMEINDE (Flotowstraße 29), Samstag, 8.11.2025, 19:30 Uhr  
**Carlo Marchione - Recital Gitarre solo**  
19,00 Euro / Schüler und Studenten 16,00 Euro

5 - THOMASGEMEINDE (Flotowstraße 29), Sonntag, 9.11.2025, 19:30 Uhr  
**Frequency Guitar Quartet**  
19,00 Euro / Schüler und Studenten 16,00 Euro

**FESTIVALKARTE** = alle Veranstaltungen, **ohne** Meisterkurse  
79,00 Euro / Schüler und Studenten 65,00 Euro (*statt 87,00/73,00*)

**GESAMTKURSKARTE** = alle Konzerte + Meisterkurse passiv  
96,00 Euro / Schüler und Studenten 85,00 Euro (*statt 111,00/97,00*)

### MEISTERKURSE (Thomasgemeinde) - TAGESKARTEN

- 1 - Samstag, 8.11.2025      09.30 Uhr - 12.45 Uhr, 12,- Euro (passiv)  
Grischa Goryachev, Olaf Van Gonnissen, Marco Ramelli,  
Thomas Müller-Pering, Tilman Hopstock
- 2 - Sonntag, 9.11.2025      14.30 Uhr - 17.45 Uhr, 12,- Euro (passiv)  
Olaf Van Gonnissen, Marco Ramelli, Thomas Müller-Pering,  
Carlo Marchione, Tilman Hopstock

## BILDNACHWEIS KÜNSTLER

*Grisha Goryachev*: © Viktor Vasiliev (S. 7), Motohiro Asano (S. 6 + 8)

*Joscho Stephan*: © Manfred Pollert - *Hands on Strings*: © Christian Debus

*Samrat Majumder*: © Subhaan Saleem - *Frequency Guitar Quartet*: © Muhammet Türközü

*Pogeun Kang*: © Masahiro Nishio - *Marco Ramelli*: © privat - *Carlo Marchione*: © Gianfranco Vaglio

*Filippos Manoloudis*: © Andre Waerebeek - *Valentin Novak* + *Lorik Pylla*: © Muhammet Türközü

Freitag, 7. November 2025, 19.30 Uhr - 22,00/19,00 Euro  
Justus-Liebig-Haus - Große Bachgasse 2

---

# *Guitar Heroes*

1. Teil

*Grisha Goryachev & Joscho Stephan*

Flamenco meets Gypsy Swing



*“Roma”* – Vicente Amigo (\*1967)

*“Taranta”* – Paco de Lucía/T. Hoppstock

*“Almoraima”* – Paco de Lucía (1947-2014)



*“Georgia on my Mind”* – Hoagy Carmichael (1899-1981)

*“Limehouse Blues”* – Philip Braham (1881-1934)

*“Improvisation No. 1”* – Joscho Stephan (\*1979)

DUO *“Zyryab”* – Paco de Lucía (1947-2014)

DUO *“Mediterranean Sundance”* – Al di Meola (\*1954)



## 2. Teil

# Duo Hands on Strings & Joscho Stephan

Jazz-Weltmusik + Trio Session

"Chewbacca" – Thomas Fellow (\* 1966)

"Summer Quest" – Thomas Fellow

"Joshua" – T. Fellow/S. Bormann (\* 1966)

"Prometheus" – Thomas Fellow



TRIO "Manha de Carnaval" – Luiz Bonfá (1922-2001)

TRIO "Fragile" – Sting (\* 1951)

# Guitar Heroes - Die Künstler

Vier Superstars ihres Genres werden an diesem Abend das Darmstädter Publikum mitreißen. Grisha Goryachev gilt als legitimer Nachfolger Paco de Lucias und hat genau wie Joscho Stephan (Gypsy Swing) viele Fans auf der ganzen Welt. Joscho ist sowohl solistisch als auch mit vielen Ensembles auf der ganzen Welt on tour. Und hinter dem Duo "Hands on Strings" verbergen sich die beiden Weltklassegitarristen Stephan Bormann und Thomas Fellow. Sie fühlen sich in vielen Stilrichtungen zuhause, was sich am besten als Weltmusik beschreiben lässt.

## Grisha Goryachev (\* 1977 in St. Petersburg)

ist einer der wenigen Gitarristen, die die Tradition der Flamenco-Gitarre als Solokonzertinstrument in der Nachfolge wie Ramon Montoya und Sabicas fortsetzen. Grisha debütierte mit 9 Jahren, spielte dann als "Wunderkind" in renommierten Konzertsälen in St. Petersburg, Moskau und Riga und trat regelmässig im sowjetischen Fernsehen auf. Später studierte er klassische Gitarre bei Eliot Fisk in Boston (Bachelor, Master, Doctor of MA). 1991 erhielt er in Den Haag den "Danny Kaye International Childrens Award", trat anschließend in der UN-Zentrale in New York und später auf königliche Einladung in Skandinavien auf. Nach einer Spanientournee spielte er für Paco de Lucia, der sich persönlich für sein Künstlervisum für die USA einsetzte. Neben den Werken von Flamencogrößen wie Paco de Lucia, Vicente Amigo und Rafael Riqueni integriert er auch klassisches Repertoire in seine Konzerte. 2006 wurde Grisha zum Fellow beim Paul & Daisy Soros Fellowship ernannt. Seine Youtube-Videos erreichen mittlerweile mehr als 10 Millionen Menschen. Neben seinem Konzertleben nutzt Grisha die freie Zeit zum Wandern, Radfahren und Rudern. Er liebt - natürlich - russische Literatur. *"Eine meiner Lieblingsbeschäftigungen ist tatsächlich Autofahren", sagt Grisha. "Früher habe ich oft stundenlang im Auto gesessen und bin ohne ein festes Ziel umhergefahren. Ich bin übrigens ein miserabler Koch, dafür ein umso passionierterer Schlemmer."*



## Joscho Stephan (\* 1979 in Mönchengladbach)

zählt zu den spannendsten Künstlern der Akustik-Gitarren-Szene. Geprägt von seiner meisterhaften Gitarrenkunst, hat er einen einzigartigen Stil entwickelt, der den klassischen Swing à la Django Reinhardt mit einer modernen, kreativen Weiterentwicklung kombiniert. Er überzeugt nicht nur mit neu interpretierten Klassikern des Genres, sondern auch mit eigenen Kompositionen, die Elemente aus Latin, Klassik, Pop und Rock integrieren. Diese kreative Mischung begeistert ein breites Publikum und zeigt Joscho als musikalischen Visionär. Die Produktion *\*Paris – Berlin\** wurde als Direct-to-Disc-Schallplattenaufnahme in den legendären Hansa Studios in Berlin aufgenommen. Darüber hinaus hat Joscho mehrere Live-Alben veröffentlicht, die die Energie seiner Konzertauftritte dokumentieren. Sein erfolgreicher YouTube-Kanal, der fast 40 Millionen Aufrufe verzeichnen kann, gipfelt im Best-of-Album *\*Playlist\**, das ausschließlich Aufnahmen von diesem Kanal enthält. Joscho hat ausverkaufte Konzerte in Deutschland gespielt und trat auf renommierten Festivals wie den Leverkusener Jazztagen und dem Rheingau Musik Festival auf. International ist er regelmäßig in Italien, Polen und Spanien unterwegs und spielt ausgedehnte Tourneen in USA und Australien. Im Laufe seiner Karriere hat Joscho Stephan mit Künstlern wie Bireli Lagrène, Stochelo Rosenberg, Tommy Emmanuel, Daniel Hope



und Peter Kraus zusammengearbeitet. Joscho trat zudem gemeinsam mit Frank Vignola und John Jorgenson im legendären Birdland Jazzclub in New York auf, wo sie insgesamt acht Auftritte spielten – ein weiterer Höhepunkt in seiner internationalen Karriere. In seiner Freizeit widmet sich Joscho dem Angeln und dem Billardspielen. Als großer Tierfan besucht er regelmäßig jeden naheliegenden Zoo und übernahm sogar die Patenschaft für ein Alpaka (getauft auf den Namen Django).

## Duo Hands on Strings

Besser als mit Stephan Bormanns eigenen Worte lässt sich „Hands on Strings“ nicht beschreiben: *„Unser erstes Zusammenspiel war ein sehr spontanes während eines Workshops 1999 in Dresden. Thomas referierte vor den Kursteilnehmern über verschiedene Begleittechniken und wollte etwas demonstrieren und so bat er mich, mit ihm zusammen zu spielen. Was dann passierte, hatte dieses Projekt zur Folge. Unsere Eigenart begründet sich darin, dass wir zwei unterschiedliche Backgrounds haben: Thomas spielt nur mit Fingern und ich mit dem Plektrum oder kombiniert. Daraus ergeben sich unendlich viele stilistische Möglichkeiten. Zusätzlich rundet Thomas auf seine intelligente humorvolle Art unsere Konzerte mit seinen Ansagen ab und macht sie für den Hörer zu einem »Gesamtkunstwerk«. Wir haben den Spaß an dem Projekt auch nach über 10 Jahren noch nicht verloren und hoffen, dass es noch lange so weiter geht!“* Publikum und Kritik überbieten sich mit Lob und Begeisterung für die einmalige Kombination dieser beiden Ausnahmemusiker, die mit der Intensität einer Band und den Klangfarben eines Orchesters spielen und dabei mühelos die Fesseln eines Gitarrenduos sprengen.

**Thomas Fellow** (\* 1966 in Leipzig) bereiste nach seinem klassischen Studium an der Musikhochschule in Weimar die Welt von Indien über die USA bis nach Brasilien. Er beendete seine „klassische“ Laufbahn im Jahre 1992 mit einem Konzert in der Berliner Philharmonie um fortan, wie er selbst sagt, *„der Musik meines Herzens zu folgen“*. Sein Duo *Friend 'n Fellow* mit der Sängerin Constanze Friend gilt nach weit über 1000 Konzerten und vielen verkauften CDs inzwischen als das erfolgreichste Projekt dieser Art in Europa. Thomas ist Professor für „Akustische Gitarre“ an der Musikhochschule Dresden, Initiator des *European Guitar Award* und Autor einer wegweisenden Schule für die Gitarre als Begleitinstrument (Schott Music). Zusammen mit Reentko Dirks, Zoran Dukic und Pavel Steidl bildet er das sehr erfolgreiche *European Guitar Quartet*.

**Stephan Bormann** (\* 1966 in Magdeburg) ist ein überaus vielseitiger Gitarrist, der schon während seines Jazz-Pop-Musikstudiums an der Musikhochschule in Dresden *„begann, eigene Band-Ideen umzusetzen und in diversen Jazz-Projekten mitzuspielen. Neben den üblichen Jazz-Gitarren Heros waren für mich Bläser wie Chet Baker, Stan Getz oder Michael Brecker eine wichtige Inspiration und Motivation zur Transkription.“* S. Bormann ist heute nicht nur erfolgreicher Musiker (u. a. mit seiner Band *Open Range* und Volker Schlott oder im Konzert mit Jazzstars wie Nils Landgren) sondern auch Komponist mit Veröffentlichungen im AMA-Verlag. Als Gitarrist von *Cristin Claas* ist er Sony Classical Recording Artist. Stephan unterrichtet als Professor für Gitarre Jazz/Rock/Pop an der Musikhochschule in Dresden.



**World Vision**  
ZUKUNFT FÜR KINDER



## Kindern eine Zukunft zu schenken ist ein wundervolles Erlebnis

Eine Kinderpatenschaft bei World Vision wirkt gleich dreifach:  
Du hilfst nicht nur deinem Patenkind, sondern auch seiner Familie  
und den Menschen in seinem Dorf.

**Erlebe die Kraft der Patenschaft.  
Werde jetzt Pate auf [worldvision.de](http://worldvision.de)**



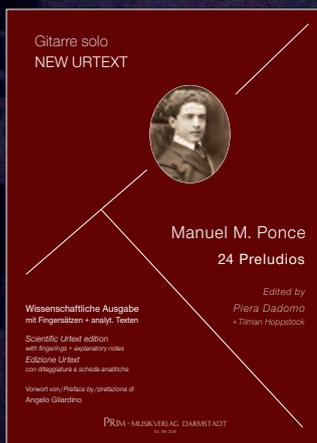
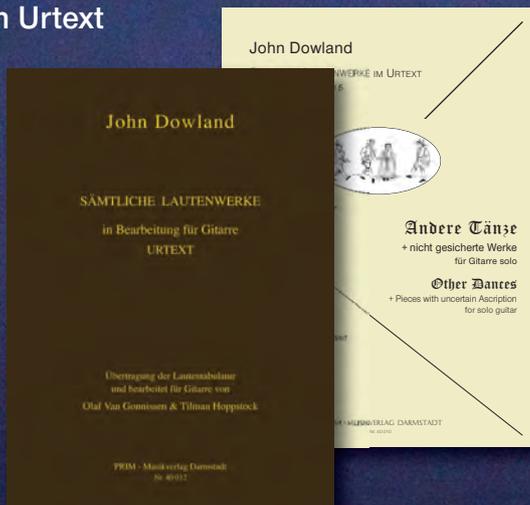
### JOHN DOWLAND: Sämtliche Solowerke im Urtext

**Vol. 5 Other Dances +  
Pieces with uncertain Ascription**

Prim 40 010  
23,50 Euro (44 S.)

**DOWLAND COMPLETE  
in einem Band !**

Prim 40 012  
98,00 Euro (274 S.)



### MANUEL M. PONCE: 24 Preludios / Luxus-Urtextausgabe

Prim 99 209  
24,50 Euro (80 S.)

### MAURO GIULIANI: Grand Potpourrie op. div

Prim 99 255  
13,80 Euro (16 S.)



# Samrat Majumder (Schottland/Indien)

Gewinner *Deutscher Gitarrenpreis 2024*

Samstag, 8. November 2025, 15.00 Uhr - 15,00/12,00 Euro

Thomasmairie Darmstadt, Flotowstraße 29

---

John DOWLAND  
(1563-1626)

## **Praeludium P 98**

### **Fantasy P 1**

orig. für Renaissancelaute  
(Transkr. Javier Hinojosa)

Johann Seb. BACH  
(1685-1750)

## **Suite BWV 997**

orig. für Laute/Cembalo (Transkr. F. Koonce)

- Präludium
- Fuge
- Sarabande
- Gigue
- Double

Agustin BARRIOS MANGORÉ  
(1885-1944)

## **Cinco Piezas**

- Oracion por todos
- Mazurka Appassionata
- Madrigal Gavota
- Choro da Saudade
- Caazapá



**Samrat Majumder** (\* 1999) - schottisch/indischer Gitarrist – wurde im vorigen Jahr Gewinner des “Deutschen Gitarrenpreises 2024”. Zur Auszeichnung gehören neben dem Preisgeld und einer wertvoller Statue auch eine Reihe von Konzerteinladungen, u. a. der heutige Auftritt in Darmstadt. Vor seiner Hochschulausbildung studierte Samrat bei Peter Stewart an der Junior School des Königlichen Konservatoriums von Schottland (RCS), später am gleichen Institut bei Allan Neave ( Bachelorabschluss). Seinen Master of Music absolvierte er 2023 am Königlichen Konservatorium in Den Haag unter der Leitung von Enno Voorhorst. Derzeit beendet er sein Konzertexamen an der Robert-Schumann-Hochschule in Düsseldorf bei Alexander Ramirez. Auf internationaler Ebene hat Samrat Preise bei Wettbewerben in ganz Europa gewonnen, u. a. in Iserlohn, LIGITA Liechtenstein, Baltic Guitar Festival, Aalborg, Koblenz International Festival, Groningen und Uppsala. Außerhalb seiner Konzerttätigkeit ist er Mitbegründer der *Classical Guitar Reach Foundation of India* (CGRFI), die in ganz Indien Bildungsveranstaltungen für klassische Gitarre organisiert und jungen talentierten indischen Studenten, die ein professionelles Studium der klassischen Gitarre anstreben, ein kostenloses persönliches Mentorenprogramm bietet. Samrat ist auch Botschafter für die Gitarren- und Harfenabteilung des Royal Conservatoire of Scotland und ein von D'Addario gesponserter Künstler. Neben der Musik liest Samrat gerne Geschichtsmagazine, sieht sich klassische Filme an und liebt es, indische Gerichte zu kochen.

**D'Addario**  
When you know you know

Tilman Hoppstock  
Thomas Müller-Pering  
Petra Poláčková  
Filippos Manoloudis  
Samrat Majumder

## Fingers know

Instrumente Noten Literatur  
Saiten und Zubehör



Adelungstr. 32 Darmstadt  
[www.musikhaus-arnold.de](http://www.musikhaus-arnold.de)  
Tel.: 06151 - 21283 / P im Hof

# THE MYSTERIOUS MUSIC OF FREDERIC MOMPOU

Spielpraktischer Vortrag mit Marco Ramelli *(in englisch)*

Samstag, 8. November 2025, 17.00 Uhr - 12,00/10,00 Euro

Thomasgemeinde, Flotowstraße 29



**Marco Ramelli** (\* 1984 in Milano) ist Dozent am TU Dublin Conservatoire und nähert sich der Musik mit Neugier und Forschergeist. Solistisch und als Kammermusiker ist er international in vielen bedeutenden Konzertsälen aufgetreten. Zudem hat er mehrere Alben aufgenommen, darunter die Gitarrenmusik von Roberto Gerhard und Federico Mompou sowie Transkriptionen der Klaviermusik Mompous. Seine Forschungsinteressen erstrecken sich auf Aufführungspraxis, Musikkognition und Organologie, wobei er sich in jüngster Zeit mit Trauma, Behinderung (insbesondere Sehbehinderung) und deren Auswirkungen auf die Kreativität beschäftigt. Der Gewinn des Weltgitarrenkompositionswettbewerbs in Serbien machte ihn

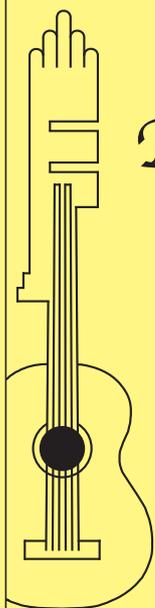
auch als Komponisten bekannt. Seine Werke werden von führenden Solisten wie Sean Shibe, Andrea Dieci, Lorenzo Micheli und Andrea De Vitis aufgeführt. Marco organisiert weltweit eine Reihe von Forschungssymposien und ist Mitglied des Lenkungsausschusses des *Festival of Music Performance Research* (Dublin) und des *TU Dublin Research Symposium*. Im Jahr 2018 wurde er während der *Internationalen Gitarrenkonferenz Michele Pittaluga* mit der „Goldenen Gitarre“ ausgezeichnet. Marco studierte Gitarre und Komposition in Milano und Glasgow und promovierte an der Universität St. Andrews und dem Royal Conservatoire of Scotland. Zudem absolvierte er einen Aufbaustudiengang in Orgelkunde an der Universität von Edinburgh und hat einen Abschluss in Informatik (Università degli studi Milano-Bicocca).

## The mysterious music of Frederic Mompou

*„Musik muss als reine Inspiration aufgefasst werden, als ein Fluidum, das aus dem Jenseits kommt und wie durch eine Art Medium wahrgenommen wird. Sie ist für das Unaussprechliche geschrieben, ich wünschte, sie käme aus dem Schatten, um in ihn zurückzukehren.“* Der Katalane Frederic Mompou (1893-1987) pflegte einen zutiefst persönlichen Zugang zum Klavier und erforschte als Komponist und Interpret dessen poetischste Facetten. Trotz seiner angeborenen Introvertiertheit erlangte die einzigartige Klangsprache seiner Musik bald Anerkennung. Sie ist ein Spiegel seines Lebens, in dem sie als Medium diente, um mit der geistigen Welt in Verbindung zu treten. Inspiriert von östlichen und mystischen Kulturen könnte man diese Musik vielleicht besser als „Gefühl“ bezeichnen... als Klänge, die nicht komponiert, sondern empfangen werden. Marco widmet sich in seinem Vortrag gezielt der Ästhetik des Komponisten und konzentriert sich dabei auf seine Verwendung von Notenverschiebungen und fließenden Tempi in Bezug auf die Wahrnehmung des Tastsinns, wie sie in seinen Schriften und Aufnahmen zum Ausdruck kommen.

# MERCK

*...liebt die Musik*



## *Darmstädter Gitarrentage*

*sagen danke für die  
großzügige Förderung*

# MERCK

*...unterstützt die Musik*



# Musik verbindet Menschen.

## Daher fördern wir Kunst und Kultur.

Denn auch wir möchten die Menschen verbinden und für sie da sein. In nahezu jeder Gemeinde in unseren SV Generalagenturen und Geschäftsstellen und bei unseren Partnern in allen Sparkassen.

[sv.de](https://www.sv.de)

 **Sparkassen  
Versicherung**

## Der italienische Superstar !

# Carlo Marchione

Samstag, 8. November 2025, 19.30 Uhr - 19,00/16,00 Euro

Thomasmgemeinde, Flotowstraße 29

---

Fernando SOR  
(1778 -1839)

### Eine imaginäre Sonate

- I. Andante Largo (Les Adieux op. 21,1)
- II. Un poco mosso (Les Adieux op. 21,2)
- III. Mouvement de prière religieuse (op. 31 n. 23)
- IV. Allegretto moderato (Etüde op. 31 n. 24)

Wolfgang A. MOZART  
(1756 -1791)

### aus **Klaviersonate K. 570**

(Transkr. von Carlo Marchione)

- Adagio

Johann Kaspar MERTZ  
(1806-1856)

### **Introduction & Rondeau brilliant op.11**

- Maestoso

- Rondo (Allegretto)

P A U S E

Franz SCHUBERT (1797-1828) /  
Robert SCHUMANN (1810-1856)

### **Eine imaginäre Begegnung**

(Transkr. von Carlo Marchione)

- Dein Bildnis (Schumann, op. 39 n.2)
- Das Fischermädchen (Schubert, D. 957 n.10)
- Du Ring an meinem Finger (Schumann, op.42 n.4)
- Lob der Tränen (Schubert, D. 711)
- Widmung (Schumann, op.25 n.1)

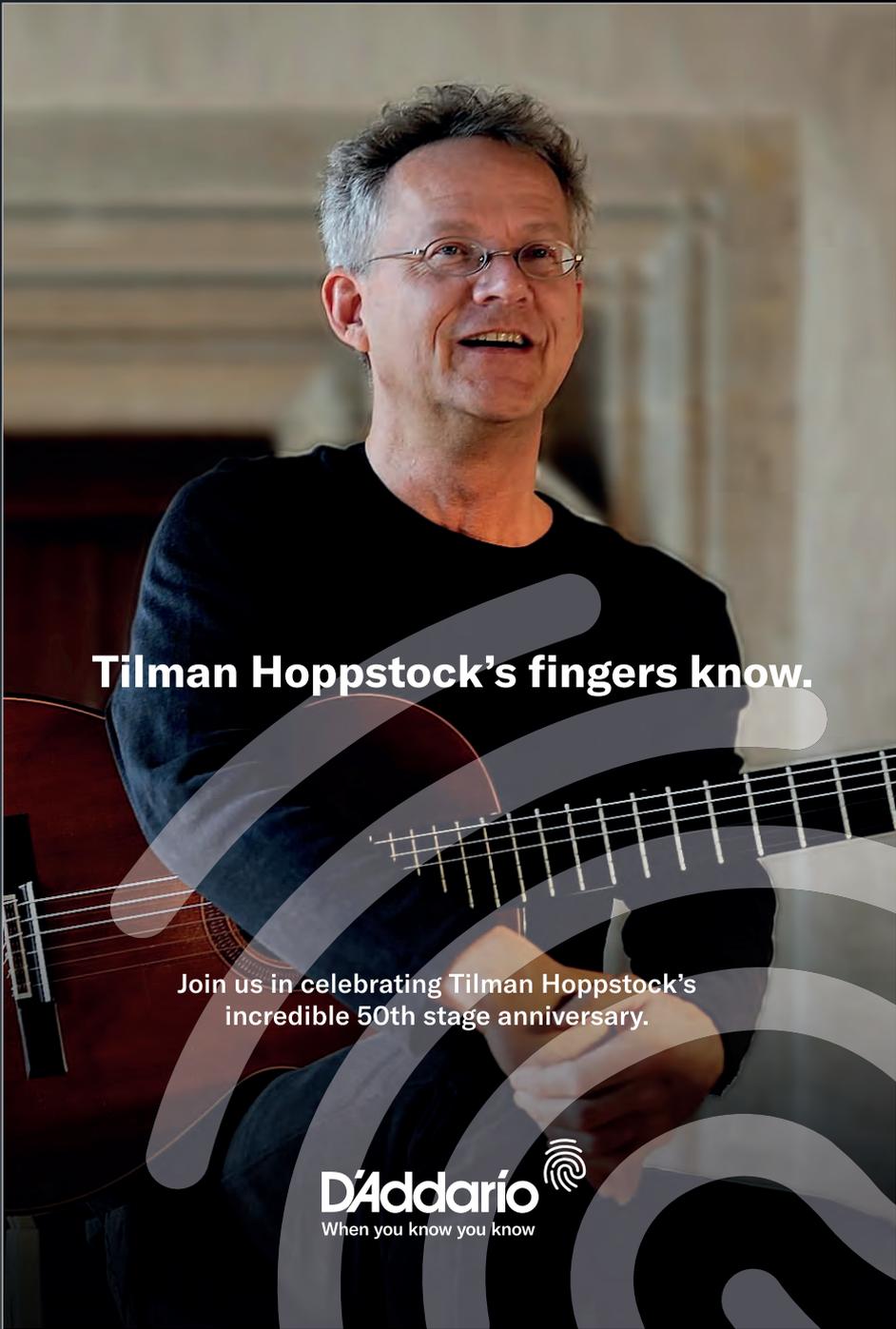
Mauro GIULIANI  
(1781-1829)

### **Rossiniana Nr. 3, op. 121**

- Introduzione  
(Maestoso Sostenuto)
- Un soave non so che  
(aus der Oper "La Cenciata")
- Oh mattutini albori!  
(Andantino, aus der Oper "La dama del lago")
- Questo vecchio maledetto  
(aus der Oper "Il turco in Italia")
- Sorte! Secondami  
(Allegro, aus der Oper "Zelmira")
- Cinto di nuovi allori  
(Maestoso, Zitate aus "Ricciardo e Zoraide")

**Carlo Marchione** (\* 1964 in Rom) - ein immer wieder gern gesehener Gast bei den Darmstädter Gitarrentagen - ist auf allen Bühnen der Welt zuhause und gilt seit vielen Jahren als einer der profiliertesten Musikerpersönlichkeiten auf der Gitarre. Er war bereits in sehr jungen Jahren Gewinner bei zahlreichen nationalen und internationalen Wettbewerben (Ancona 1979/80, "Luigi Legnani" Parma 1981, "Mauro Guiliani" 1982, "Ville de Sablé" 1985, Gargnano 1989, "Niccolo Paganini" 1991, "Città di Latina" 1992). Im Laufe seiner langen Karriere trat er bei vielen Festivals in ganz Europa als Solist, mit Orchester oder in verschiedenen Kammermusikbesetzungen auf. Während einer Russlandtournee 1997 wurde ihm die Ehre zuteil, sowohl im weltberühmten Hauptsaal des Konservatoriums "P.I.Tchaikowsky" in Moskau als auch in der Philharmonie von St. Petersburg zu spielen. Ein Jahr später gab er sein Debüt in der Berliner Philharmonie. Mit seiner aufsehenerregenden Solo-CD der 12 Violinfantasien von G. P. Telemann (Kreuzberg Rec.) begründete Marchione seinen Ruf als profunder Kenner der barocken Aufführungspraxis. Er unterrichtet an der Musikhochschule in Maastricht und hat Gastprofessuren in Rom, Lille und Turin. Auch in seiner Freizeit spielt die Musik eine wichtige Rolle: *"Ich liebe zum Beispiel, mich in Videos mit den besten Dirigenten zu vertiefen oder die spannendsten Musikstädte zu bereisen. Und - als Italiener - liebe ich natürlich Kochen in allen Varianten. Mein Leben lässt sich beschreiben wie einst Confucius zu einem seiner Schüler meinte: 'Wenn du einen Job hast, den du liebst, dann brauchst du nicht mehr zu arbeiten.' Genauso geht es mir!"*



A photograph of Tilman Hoppstock, a man with short grey hair and glasses, wearing a black t-shirt. He is smiling and playing a dark-colored acoustic guitar. The background is a blurred indoor setting with light-colored walls. Overlaid on the image are several large, semi-transparent, grey, curved brushstroke-like shapes.

**Tilman Hoppstock's fingers know.**

Join us in celebrating Tilman Hoppstock's  
incredible 50th stage anniversary.

**D'Addario**   
When you know you know

# Duke

GUITARS



[www.duke-guitars.de](http://www.duke-guitars.de)

Seit 2010 garantiert Duke Gitarren einen herausragenden Klang, hochwertige Verarbeitung und einwandfreie Bespielbarkeit. Der namhafte Gitarrenbauer Armin Hanika entwickelte unseren Fertigungsprozess und ist bis heute ein Mentor von Duke Guitars. Jede Gitarre durchläuft in unseren Werkstätten in Tübingen einen individuellen Finalisierungsprozess.

Wir bieten in diesem Bewusstsein eine variantenreiche Auswahl an Konzert- und Stahlsaitengitarren.

## Unser Finalisierungsprozess:



Knochensattel anpassen

Bünde abrichten

Griffbrett & Bünde polieren

Pickup einbauen

Lackierung  
aufarbeiten

Stegeinlage  
anpassen





## Kammermusikgala

# *Frequency Guitar Quartet*

Sonntag, 9. November 2025, 19.30 Uhr - 19,00/16,00 Euro  
Thomasgemeinde, Flotowstraße 29

---

Tilman HOPPSTOCK  
(\* 1961)

Johann Sebastian BACH  
(1685-1750)

Isaac ALBÉNIZ  
(1860-1909)

Manuel de FALLA  
(1876-1946)

**Minimal Counterpoint** (2000/2022)

aus **“Kunst der Fuge” BWV 1080**

(Transkription für 4 Gitarren von T. Hoppstock)

- Contrapunctus 9
- Contrapunctus 1

**El corpus Christi en Sevilla**

(Transkription für 4 Gitarren von Benjamin Valette)  
aus der Klaviersuite “Iberia”

**Danza del Molinero** aus “Der Dreispitz”

(Transkription für 4 Gitarren von T. Hoppstock)

**Danse Finale** aus “Der Dreispitz”

(Transkription für 4 Gitarren von Benjamin Valette)





## P A U S E

Federico MORENO-TORROBA  
(1891-1982)

Leo BROUWER  
(\* 1939)

Lukas SOMMER  
(\* 1984)

### Rafagas

- I. Allegretto
- II. Adagio
- IV. Allegretto, mosso

### Cuban Landscape with Rain (1984)

### Chicago Steps (2019)

- Morning in Oak Park
- Clark Street Beach, Evanston
- Grand Avenue
- Beatrix, Grand/Clark Corner

Pogeun Kang, Filippos Manoloudis, Valentin Novak und Lorik Pylla präsentieren eine neue Gitarri-  
stengeneration, die sowohl spieltechnisch als auch musikalisch in absolute Grenzbereiche vorstößt.  
Alle vier Musiker beweisen als Solisten auf Wettbewerben und in Solorecitals ihre außergewöhnli-  
chen künstlerischen Fähigkeiten. Kennengelernt haben sie sich durch das Studium an der Aka-  
demie für Tonkunst in Darmstadt. Als gute Freunde schloss man sich 2020 zum Quartett zusam-  
men und erarbeitete in Kürze ein breitgefächertes Repertoire. Von Beginn an konnte das Ensemble  
sein Publikum in Deutschland, Italien und im Kosovo zu Begeisterungstürmen hinreißen.

Die Besonderheit des Frequency Guitar Quartets besteht in dem Zusammenwirken vierer ganz  
individueller starker Künstlerpersönlichkeiten. Jedes Ensemblemitglied bringt eigene Ideen und  
interpretatorische Sichtweisen in die Probenarbeit ein um schließlich gemeinsam - wie bei den  
besten Streichquartettensembles - eine kammermusikalische Einheit zu bilden. Ihr musikalisches  
Konzept basierte von Anfang an auf der Idee, verschiedene Stilrichtungen in einer einzigartigen  
klanglichen Atmosphäre zu präsentieren – eine Klangwelt, die nur mit einem Gitarrenquartett in  
dieser Form möglich ist. Durch ihre innovative Herangehensweise schaffen sie neue Hörerlebnis-  
se und erweitern die Grenzen des klassischen Gitarrenensembles.

**Pogeun Kang** (\* 2000 in Korea) ist ein glühender Verehrer der Werke Johann Sebastian Bachs, liebt aber auch die Musik der Romantik und Moderne (insbesondere Alexandre Tansman und Astor Piazzolla). Vor seinem Studium war er 2018 Gewinner beim Bundesentscheid "Jugend Musiziert". Auch während seiner Ausbildung an der Akademie für Tonkunst in Darmstadt (2018-2023 Bachelor und 2023-2025 KA-Master) war er mehrfach Preisträger bei bedeutenden und zum Teil internationalen Wettbewerben (u. a. „Deutscher Gitarrenpreis 2023“ sowie „Hannabach international Guitar Competition 2024“). 2021 konnte er sich als Finalist beim "International Guitar Competition" in Koblenz einer großen internationalen Jury präsentieren. Weitere künstlerische Impulse erhielt er bei Meisterkursen u. a. bei Zoran Dukic, Pavel Steidl, Carlo Marchione, Aniello Desiderio, Andrea de Vitis und Pablo Márquez. Er ist ein wirklicher Kenner der Klavierwerke aus Klassik und Romantik und nimmt jede Gelegenheit wahr, die großen Pianisten live zu erleben. Pogeun fotografiert gerne und liebt – neben der traditionellen koreanischen Küche - Sushi, Champagner und gute Rotweine. Aber auch im Finanztrading kennt er sich bestens gut aus. Sein besonderes Hobby ist das Sammeln ausgesuchter Herrendüfte.



**Filippos Manoloudis** (\* 2001 in Griechenland) hatte sich zunächst neben der Musik auch auf Mathematik spezialisiert und war einer der wenigen ausgesuchten Schüler, die beim einzigen nationalen Mathematikwettbewerb Griechenlands die Endrunde erreichten. Mit 7 Jahren erhielt er in seiner Heimatstadt Kavala den ersten Gitarrenunterricht bei Alexandros Parisidis, später bei Fotis Koutsothodoros, bei dem er mit 17 Jahren sein Solistendiplom ablegte. Seit seiner ersten erfolgreichen Konzerttournee nach Bulgarien im Jahre 2018 wird er oft zu Konzerten und Meisterkursen in Europa, Süd- und Nordamerika sowie Asien eingeladen. Seit 2014 war er bei rund 30 Wettbewerben erfolgreich. 2021/22 gewann er unter anderem die Wettbewerbe "Deutscher Gitarrenpreis", "Antwerp Guitar Competition", "International Guitar

Competition Koblenz" und "Tokyo International Guitar Competition". Er studierte von 2019 bis 2023 in Darmstadt bei Tilman Hoppstock und setzt derzeit sein Masterstudium in der Gitarrenklasse von Judicaël Perroy in Genf (Schweiz) fort. Filippos ist ein absoluter Fan der Donald-Duck-Geschichten von Carl Barks und Don Rosa und liest gerne Romane von Dan Brown. Als Feinschmecker - der leidenschaftlich gerne kocht, reist und Speisen aus verschiedenen Kulturen probiert - liebt er Fine-Dining und die Kunst der Gastronomie.

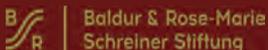
Inspiziert durch seine Schwester begann **Valentin Novak** (\* 2001 in Slowenien) im Alter von sechs Jahren Gitarre zu spielen. Schon früh zeigte sich sein außergewöhnliches Talent, welches ihn zu zahlreichen internationalen Wettbewerben führte. Zu seinen herausragenden Erfolgen zählen erste Preise beim Deutschen Gitarrenpreis 2023, beim Enrico Mercatalli Gitarrenwettbewerb 2016 und beim Nürtinger Jugendgitarrenwettbewerb 2018. Im Jahre 2022 erhielt er beim Aufeinandertreffen der besten europäischen Gitarristen beim "1st European Bach Guitar Award" den 5. Preis. Drei Jahre zuvor wurde er für seine Leistungen und die Repräsentation am Konservatorium für Musik und Ballett in Maribor ‚Dr. Roman Klasinc‘ ausgezeichnet. Nach seinem Bachelorstudium an der Akademie für Tonkunst (2019-2023) schloss Valentin kürzlich sein KA-Masterstudium bei Tilman Hoppstock am gleichen Institut ab. Neben der klassischen Gitarre spielt er auch Kontrabass und hat an zahlreichen Orchesterprojekten teilgenommen. Abseits der Musik hat Valentin eine Leidenschaft für Schach und ist ein großer Fußballfan. Valentin liest mit Vorliebe die französischen und deutschen Klassiker aus dem 19. Jahrhundert. Ganz besonders interessiert er sich für das Weltgeschehen und alle kulturellen Themen aus der Zeit der 1970er Jahre.



**Lorik Pylla** (\* 1998 in Gjakova, Kosovo) erhielt mit 9 Jahren Gitarren- und Querflötenunterricht an der heimischen Musikschule. Bis zu seinem 18. Lebensjahr besuchte er das Musikgymnasium „Prek Jakova“ in Gjakovë und studierte danach von 2018 bis 2024 bei Tilman Hoppstock in Darmstadt (Bachelor und KA-Master). Derzeit absolviert er sein Masterstudium am Mozarteum Salzburg in der Klasse von Andrea de Vitis. Zahlreiche Wettbewerbserfolge (u. a. Alirio Diaz Wettbewerb Rust, Naissus Guitar Festival Competition, Tremolo International

Guitar Festival Skopje, Ars Kosova Competition) sowie eine reiche Konzerterfahrung auf internationalem Parkett in 15 Ländern als Solist, und Kammermusiker prägen sein künstlerisches Profil. Während des Studiums in Darmstadt und Salzburg und durch die Zusammenarbeit mit Komponisten beim renommierten *Remusica Festival* in Kosovo, hat er bei wichtigen Uraufführungen teilgenommen. Neben seiner pädagogischen Arbeit an den Musikschulen in Langen und Lorsch unterrichtet Lorik seit 2024 als Dozent für Gitarre an Dr. Hoch's Konservatorium in Frankfurt. Seit 2021 ist er Teil des Organisationsteams der „Darmstädter Gitarrentage“. Lorik ist sehr sportlich und liebt Basketball und Fußball (sein Lieblingsverein: AC Mailand). Ansonsten interessiert er sich für politische Literatur, Philosophie und Geschichte.

Für die freundliche Unterstützung der 26. Darmstädter Gitarrentage seien neben allen Inserenten ganz herzlich gedankt:



Rotary Club  
DA-Kranichstein

November 2026

## 27. Darmstädter Gitarrentage

Konzerte - Vortrag  
Meisterkurse -  
Gitarrenaussstellung

Eröffnungsgala:

*European Guitar Quartet*

Pavel Steidl

Zoran Dukic

Thomas Fellow

Reentko Dirks

Tilman Hoppstock

**Otto Tolonen**

Preisträger EBGÄ 2025

Vortrag (Thema offen)

Gitarrenaussstellung

